



Ausstellungseröffnung und Konzert

„Brasilien – der Rhythmus eines Landes

Mit "Brasilien - der Rhythmus eines Landes" verwirklicht das deutsch-brasilianische Paar **Ahmed El-Salamouny und Claudia de Castro Andrade** ein außergewöhnliches künstlerisches Projekt: Malerei, Fotografie und Musik verbinden sich zu einer faszinierenden Einheit. Claudia de Castro greift Szenen, Momente, Landschaften und Architektur aus dem Leben Rio de Janeiros auf und reduziert den Inhalt auf farbenreiche Abstraktionen.

Freitag, 23. Mai, 19.00 Uhr

VHS am Hbf., Bertha-von-Suttner-Platz 1, Eingangshalle, gebührenfrei

„Rio Rhythmus – Brasilianische Gitarrenmusik“

Der Gitarrist **Ahmed El-Salamouny** stellt wunderschön arrangierte Sambas und Choros von berühmten Komponisten und Eigenkompositionen vor.
„Eine Mischung aus anatomisierenden Rhythmen, cantablen Melodien und virtuoser Magie.“ (Süddeutsche Zeitung)

Freitag, 23. Mai, 20.00 Uhr

VHS am Hbf., Bertha-von-Suttner-Platz 1, Saal 2, 8,- Euro